



Sitzungsvorlage 400/231/2021

Amt/Abteilung: Amt für Schulen, Kultur und Sport Datum: 25.11.2021	Aktenzeichen: 40.31.01.20		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	06.12.2021	Vorberatung N	
Stadtrat	14.12.2021	Entscheidung Ö	

Betreff:

Auftragsvergabe Schulsportanlage Eduard-Spranger-Gymnasium und Integrierte Gesamtschule – hier Los 1 (Sportstättenbau)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Auftrag für die Sportplatz- und Landschaftsbauarbeiten, hier Los 1 Sportstättenbau, an die Firma Raumflora GmbH, Landau in der Pfalz, zu den Preisen ihres Angebots, das mit einer geprüften Summe einschließlich Mehrwertsteuer in Höhe von 859.789,65 Euro abschließt, zu erteilen.

Begründung:

Die Stadt Landau plant die Sanierung der Schulsportanlage am Eduard-Spranger-Gymnasium. Wir verweisen hierzu auf die Sitzungsvorlagen 400/094/2018, die in der Sitzung des Stadtrates am 22. Mai 2018, 400/164/2020 die in der Sitzung des Stadtrates am 23.06.2020 und 400/221/2021 die in der Sitzung des Stadtrates am 16.11.2021 behandelt wurden.

Das Büro L.A.U.B. GmbH, Kaiserslautern, hat die Schulsportanlage geplant.

Aus förderrechtlichen Gründen und nach Rücksprache mit der Zentralen Vergabestelle wurde das Leistungsverzeichnis zur Sportstättenanierung in mehrere Lose aufgeteilt, deren Trennung für den geplanten Bauablauf Sinn ergeben.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Zum Submissionstermin am 17.08.2021 lagen für das Los 1 ein wertbares Angebot und für das Los 2 drei wertbare Angebote vor.

Die Vergabe des Los 2 (Kunststoffbelag) wurde in der Sitzung des Stadtrates am 16.11.2021 an die Firma Polytan GmbH, Burgheim, vergeben.

Die Unterlagen der Bieter wurden durch die Zentrale Vergabestelle und das Planungsbüro L.A.U.B. geprüft. Aufgrund dieser Prüfung konnte das Büro L.A.U.B. die Vergabe des Los 1 an den einzigen Bieter Raumflora GmbH, Landau in der Pfalz, nicht empfehlen, da die Firma die geforderte Anzahl an Referenzen nicht vorweisen konnte. Die Bedenken wurden aufgegriffen und mündeten darin, dass die Firma Raumflora umfangreiche Unterlagen zur Verfügung gestellt hat, um die Vergleichbarkeit der Referenzen und die Befähigung zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen nachzuweisen. In einem anschließend geführten Bietergespräch mit Vertretern der Firma, der Stadt Landau und dem Planungsbüro L.A.U.B. am 18.11.2021 wurden alle

durch das Büro L.A.U.B. geäußerten Bedenken ausgeräumt und die Befähigung sehr glaubhaft dargestellt.

Vor diesem Hintergrund ist die Firma Raumflora, Landau in der Pfalz, Mindestbietende. Der Kostenanschlag des Architekten beträgt 714.738,63 Euro.

Die Prüfung der Wirtschaftlichkeit des Angebotes zeigt, dass das Angebot des Bieters Raumflora GmbH in der Gesamtsumme ca. 9,4 % über der Kostenschätzung des Büros L.A.U.B. liegt. Die Einheitspreise schwanken in akzeptablen Bereichen. Die Auskömmlichkeit der Preise ist gegeben.

Das Angebot ist wirtschaftlich und für den Auftraggeber annehmbar.

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto: 2170.0353

Haushaltsjahr: 2022

Betrag: 859.789,65 €

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben:

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja / Nein

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja / Nein

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja / Nein

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:

Förderbescheid liegt vor: Ja / Nein

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja / Nein

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja / Nein

Begründung: Auftragserteilung (Ausnahmetatbestand)

Anlagen:

Bieterliste Los 1

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat I - OB

Dezernat II - BGM

Dezernat III - hauptamtlicher BGO

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Gebäudemanagement

Schlusszeichnung: